weingarten im Blick

Amtsblatt und Bürgerzeitung der Stadt Weingarten

Ausgabe 30/2016
Freitag, 29. Juli 2016

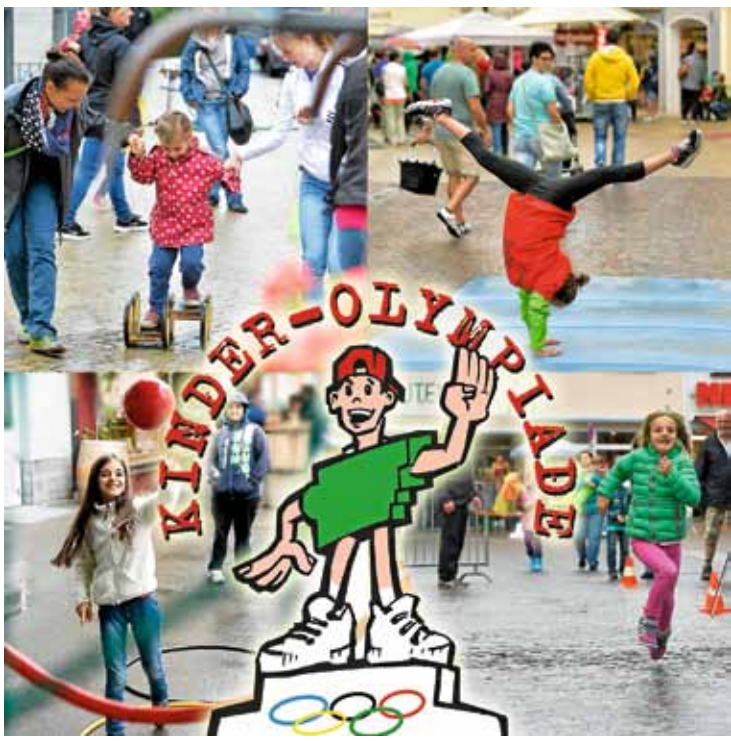
Diese Ausgabe erscheint auch online

WEINGARTEN.IN:

Weingarten.IN w.in

Weingartener Kinderolympiade zum Ferienstart

Am ersten Ferien-Samstag, den 30. Juli, fällt um 10.30 Uhr der Startschuss zur 17. Weingartener Kinderolympiade. Neben dem beliebten Bambini-Parcours und den vielen Stationen in der Innenstadt, zeigen auch die Breakdancer von „ExNatic Flava“ ihr Können.



Unter dem Motto „Dabei sein ist alles!“ winken jedem Teilnehmer wieder eine Medaille und die Chance auf einen der vielen Preise bei der Siegerehrung im Stadtgarten. Ab 10.30 Uhr bis 13.30 Uhr dürfen junge Nachwuchssportler in der Innenstadt an verschiedenen Stationen wie Fußball, Tischtennis, Badminton, Eisstockschießen etc. ihr Können beweisen, dann geht es nach einer kurzen Auswertungsphase direkt zur Siegerehrung auf der Stadtgartenbühne um 14.30 Uhr. „Auf die Plätze, fertig, los!“ – schnell eine Startkarte besorgen und ins spaßig-sportliche Ferienspektakel stürzen. Neben sportlichen Fähigkeiten ist im Alamannenmuseum auch „Köpfchen“ beim Museumsquiz gefragt . Für die „kleinsten“ Olympioniken unter 6 Jahren bietet die Kindersportschule auf dem Löwenplatz wieder den Bambini-Parcours an. Für die Organisation der Kinderolympiade in Weingarten sind die Kindersportschule, die Jugendsportschule, das Stadtmarketing und die teilnehmenden Vereine verantwortlich. Finanzielle Unterstützung leistet der örtliche Handel, der eine Patenschaft für die Vereine übernimmt, Preise spendet und die Stationen vor den jeweiligen Geschäften in der Innenstadt aufbauen lässt. Besonderer Dank gilt auch dem Café Schmidt und dem Gasthof Bären, die für alle Teilnehmer ein leckeres Stück Olympiazopf und ein Glas frischen Apfelsaft zur Stärkung spendieren.

Startkarten gibt es für 2,- € im Stadtmarketingbüro, Kirchstraße 18, in der Infothek im Rathaus, Kirchstraße 1 und im Sporthaus Grimm, Karlstraße 6 in Weingarten.
Am Veranstaltungstag können Startkarten nur beim Stadtmarketing von 9 bis 12 Uhr erstanden werden.
Weitere Infos auf www.weingarten-online.de.

Text und Bild: Marcel Martetschläger

In dieser Ausgabe lesen Sie:

SEITE 1:
Spielfieber

... kommt bei der Kinderolympiade an diesem Samstag in der Innenstadt auf.

SEITE 2:
Spielplatz

... wird vier Wochen lang der Sandkasten auf dem Münsterplatz.

SEITE 4:
Spielraum

... zum Einbringen schenkt „Bürger im Dialog“ den Einwohnern.

SEITE 6:
Spielort

... für Kinder ist seit zehn Jahren die Großtagespflegestelle Welfenburg.

WEINGARTEN.IN: MITTELSTANDSFORUM

Wirtschaft und Politik treffen sich zum Mittelstandsforum

Am 17. November findet in Weingarten im Kultur- und Kongresszentrum das Mittelstandsforum Oberschwaben 2016 statt. Veranstaltet wird dieses Forum von der HEINZL Firmengruppe mit freundlicher Unterstützung der Stadt Weingarten und des Stadtmarketings.

Seit über zehn Jahren präsentiert die HEINZL Firmengruppe verschiedene Gesprächsforen, die sich an die regionale Wirtschaft richten. Deshalb haben Firmeninhaber Christian Heinzl sowie der Beiratsvorsitzende der HEINZL Firmengruppe, Wirtschaftsminister a.D. Dr. Walter Döring, sich dazu entschlossen, das Mittelstandsforum Oberschwaben ins Leben zu rufen. „Der gesunde Mittelstand mit den vielen familiengeführten, kleinen und mittleren Unternehmen ist das Herz der oberschwäbischen Wirtschaft. Es liegt im Interesse des Landes Baden-Württemberg, dass eine wirtschaftlich so starke Region nicht hinten runterfällt“, so Heinzl. Für diese Unternehmen fehle eine öffentliche Plattform, um Informationen auszutauschen, mit der Politik ins Gespräch zu kommen und Netzwerke zu knüpfen. Für das Mittelstandsforum hat sich bereits viel Prominenz angekündigt. So wird Karl Theodor zu Guttenberg, ehemaliger Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, der Hauptredner des Tages sein. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Markus Ewald wird die Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau von Baden-Württemberg, Katrin Schütz, die Schirmherrschaft für das Mittelstandsforum Oberschwaben übernehmen. Auch BWIHK Präsident Dr. Peter Kulitz sowie die Präsidentin der Unternehmerfrauen im Handwerk Baden-Württemberg e.V., Frau Ruth Baumann werden zu Themen aus der Wirtschaft referieren. Ausstellungsflächen für lokale Unternehmen im Foyer runden das Mittelstandsforum ab und bieten Gelegenheit, sich im Rahmen eines Rundgangs über die Arbeit oberschwäbischer Unternehmen zu informieren. Außerdem werde es laut dem Initiator Christian Heinzl noch einige kleine Überraschungen geben.

Karten für die Veranstaltung sowie weitere Informationen finden sich unter www.mittelstandsforum-oberschwaben.de. Der Kartenvorverkauf beginnt am 15. August.

Text:
Lino Uttenweiler / Marcel Martetschläger
Bild: Fotolia

FAMILIEN

Sandkasten auf dem Münsterplatz

Vorübergehendes Angebot während der Sommerferien soll den Platz mit Familien und Kindern beleben.

Während der Sommerferien lädt vier Wochen lang ein Sandkasten auf dem Münsterplatz zum Spielen ein.

Sechs Kubikmeter Sand in einem großen Sandkasten aus 5,10 x 5 Meter laden vom 30. Juli bis 25. August auf dem Münsterplatz zum Spielen einladen. Die Grünen und Unabhängigen hatten diese Idee zusammen mit den Freien Wählern im Gemeinderat vorgebracht. Gesponsert wird der Sandkasten von der Fritz Müller GmbH für Garten- und Landschaftsbau. Das Weingartener Stadtmarketing unterstützt die Aktion als Veranstalter, und die Stadtverwaltung sorgt für einen uneingeschränkten Spaß unter Sonnenschirmen. Oberbürgermeister Markus Ewald: „Ich begrüße diese Idee, da es der Wunsch der Bürgerschaft und der Stadtverwaltung ist, den Münsterplatz zu beleben. Mit einem Sandkasten können wir für Kinder und Familien einen Anreiz schaffen, den Platz zu besuchen“.

Text: Bettina Scriba
Bild: Gila Hanssen/pixelio.de

NEUE FASSUNG

Friedhofssatzung komplett überarbeitet

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18. Juli der Neufassung der Friedhofssatzung einstimmig zugestimmt.

Aufgrund der Umsetzung einer EU-Dienstleistungsrichtlinie und Veränderungen von bestehenden Verordnungen und Gesetzen im Bereich des Friedhofs- und Bestattungswesens war eine grundlegende Überarbeitung der bisherigen Friedhofsordnung von 1996 notwendig. Insbesondere im Hinblick auf die zur Verfügung gestellten Formen der Grabstätten wurden Anpassungen vorgenommen.

Die Satzung enthält auch Ordnungs- und Bestattungsvorschriften, Vorgaben zu Grabmalen und Grabausstattungen, zum Herrichten und der Pflege der Grabstätten sowie zur Benutzung der Aufbahrungsräume. Auch die Nutzungsdauer ist geregelt. Diese Neufassung der Friedhofssatzung dient darüber hinaus als Grundlage für die erforderlichen Gebührenkalkulationen der zukünftigen Friedhofsgebührensatzung. Die neue Friedhofssatzung der Stadt Weingarten tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Text und Bild: Bettina Scriba

In der neuen Friedhofssatzung sind auch Urnenbestattungen geregelt. Im Bild eine Urnennischenanlage (auch Kolumbarium genannt) auf dem Marienfriedhof.

WILDER MÜLL

Stadt verstärkt Kontrollen

Wilde Müllablagerungen im Stadtgebiet nehmen zu. Durch verschärfte Kontrollen will die Stadt der Entwicklung entgegentreten.

Wer am Festplatz, dem Containerplatz Wildeneggstraße / Lazarettstraße oder dem Gelände des Entsorgungsunternehmens Baumgärtner vorbeikommt, dem offenbart sich häufig ein wenig schönes Bild. Fast täglich werden dort RaWEG-Säcke oder anderer Müll abgelegt. Verstärkt ist dies nach den Terminen der Rollenden Wertstoffkiste zu beobachten. Wer seinen Hausmüll auf diese Weise entsorgt, weil er Müllgebühren sparen will, handelt ordnungswidrig. Zudem führt dieses Verhalten zu Umweltverschmutzung und unnötigen Kosten für die Allgemeinheit, da der Baubetriebshof Weingarten sowie eine beauftragte Reinigungsfirma diese Abfälle aufwändig einsammeln und entsorgen müssen. Schon in der Vergangenheit beliefen sich die Kosten für die Standplatzreinigung auf rund 30.000 Euro pro Jahr. In den kommenden Jahren muss angesichts der aktuellen Entwicklung mit noch höheren Kosten gerechnet werden.
Aufgrund dieser Entwicklung hat die Stadt ihre regelmäßigen Kontrollfahrten an den bekannten Plätzen verstärkt. Es gelingt dabei immer wieder, „Müllsünder“ auf frischer Tat zu ertappen. Sie müssen mit Bußgeldern bis zu 1.000 Euro rechnen. Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 18. Juli beschloss das Gremium zudem, bei Bedarf einen privaten Sicherheitsdienst zu beauftragten, der zweimal am Tag die Standorte kontrollieren wird. Parallel will die Stadt mit dem Landratsamt als für die Müllentsorgung zuständige Behörde oin Kontakt treten.

Text: Jasmin Bisanz
Bild: Oliver Linsenmaier

Informationen und Termine zur Abfallentsorgung in Weingarten erhalten Sie im Internet unter www.weingarten-online.de/Abfallentsorgung oder beim städtischen Sachgebiet Steuern und Abgaben, Tel. 0751 / 405-131 / -141.

Hinweise auf Müllsünder nimmt die Bußgeldstelle (Tel. 405-259 / -171) entgegen, Hinweise auf Müllablagerungen das Sachgebiet Steuern und Abgaben (Tel. 405-131 / -141).

Illegalen Müllablagerungen, wie hier auf dem Festplatz, will die Stadt durch stärkere Kontrollen entgegenwirken.

ZUKUNFT MITGESTALTEN

Bürgerschaft diskutiert mit Stadtverwaltung

Die „Bürger im Dialog“-Veranstaltung am 21. Juli habe viele Bürgerinnen und Bürger genutzt, um der Stadt ihre Ideen zur Wohnraumentwicklung mitzuteilen und das vorgestellte Konzept zu diskutieren.

Nicolas Werckshagen, Fachbereichsleiter Planen und Bauen, diskutiert mit Bürger/innen die Entwicklung von Weingartener Quartieren.

Nach einleitenden Worten von Oberbürgermeister Markus Ewald und Nicolas Werckshagen, Fachbereichsleiter Planen und Bauen, stellten Nicoletta Rehsöft und Rüdiger Krisch vom Büro Krisch + Partner das Wohnraumentwicklungskonzept im Plenum vor. Danach teilten sich die rund 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – darunter Mitglieder des Gemeinderats und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung – auf vier vorbereitete Gruppen auf, in denen insgesamt 12 Quartiere betrachtet wurden. Anhand von Quartierssteckbriefen diskutierte die Bürgerschaft positive und negative Aspekte der Innenentwicklung und sammelte Ideen für weitere Entwicklungen in den Quartieren.
In regen und zum Teil kontroversen Diskussionen wurden beispielsweise eine gute Anbindung an die Innenstadt, viele Gärten, vielfältige Sportanlagen und nahegelegene Infrastruktureinrichtungen genannt. Kritisiert wurden Aspekte wie eine schlechte städtebauliche Qualität, zu viel Verkehr, zunehmende Anonymität und eine zu geringe Busfrequenz. In fast allen Quartieren wurden Potentiale entdeckt, die nun im Rahmen der weiteren Bearbeitung weiterverfolgt werden sollen.

Leider führte die Ortsangabe "Mensa im Schulzentrum, Eingang über Abt-Hyller-Straße" einige zur falschen Mensa. Dafür möchten wir uns entschuldigen. Ihre Meinung ist auch jetzt noch willkommen. Sie können die Pläne ab sofort auf der Website www.weingarten-online.de und von Mitte August bis Ende September im Amtshaus einsehen. Es besteht die Möglichkeit, schriftlich Stellung zu der Planung zu nehmen. Kommende Woche werden wir das Konzept nochmal ausführlich in der WiB erläutern.

Text und Bild: Bettina Scriba

AKZEPTIERT

Weingartener Bürgerportal seit vier Monaten online

Buergermeldungen.com wird in Weingarten rege genutzt.

Ameisen tummeln sich auf dem Spielplatz, es kommt zu wilden Müllablagerungen, und die Straßenbeleuchtung ist defekt. Dann fällt das WLAN im Stadtgarten aus, und eine Treppenstufe bröckelt auseinander. Diese und ähnliche Meldungen sind in den letzten Tagen bei der Stadtverwaltung eingegangen. Und auch, wenn die Bürgerinnen und Bürger noch E-Mails schicken oder bei der Bürgerreferentin Maike Kreutz persönlich anrufen, wird das Portal buergermeldungen.com zunehmend intensiv genutzt. Bisher sind 43 Meldungen eingegangen.
Seit Ende März 2016 ist Weingarten eine der Städte, die das Portal nutzen und der Bürgerschaft damit einen schnellen und direkten Zugang zur Verwaltung anbieten. „Ziel war es, eine Möglichkeit anzubieten, Informationen über Missstände in der Stadt auf einfachstem Wege an die Verwaltung weiterzuleiten. Dies erleichtert die Bearbeitung und stellt sicher, dass die Mängel zeitnah behoben werden“, so Oberbürgermeister Markus Ewald.
Nach der einmaligen Registrierung können über das Portal Lob und Hinweise direkt an die Stadt geschickt werden. Fotos und der Standort ermöglichen die Zuordnung. Die Anfrage wird dann von der Fachabteilung zeitnah beantwortet. Der Status Neu / Angenommen / Erledigt zeigt den Bearbeitungsstand im Portal transparent auf. Kommentare können ebenfalls angefügt werden.

Text: Bettina Scriba
Bild: Stadtverwaltung Weingarten

Das Portal www.buergermeldungen.com/Weingarten ermöglicht den direkten Kontakt per Internet zur Stadtverwaltung. 2013 wurde das Projekt von der Wirtschaftskammer Österreich mit dem Staatspreis "Multimedia und e-Business 2013" in der Kategorie "e-Government, Bürgerservices und Linked Open Data" ausgezeichnet.

PROJEKTLISTE

Das ist die Weingarten-Agenda

Zweimal pro Jahr veröffentlicht die Stadt die so genannte Projektliste. In ihr sind die zentralen Zukunftsprojekte in Weingarten zusammengefasst.

Die Grundlage für Bürgerbeteiligung stellt die Kommunikation über kommunale Vorhaben dar. Neben der Bürgerzeitung „Weingarten im Blick“ dient die so genannte Projektliste als Informationsmedium. In ihr fasst die Stadt zweimal pro Jahr die kommunalen Zukunftsprojekte zusammen. Die Projektliste ermöglicht der Bürgerschaft somit Informationen über Projekte der Stadt, unabhängig vom jeweiligen Bearbeitungsstand oder einer Entscheidung des Gemeinderats. In der Projektliste sind auch die A-Projekte des Stadtentwicklungsprogramms STEP 2020 aufgelistet, die noch nicht umgesetzt worden sind. Die aktuelle Projektliste, die derzeit 23 Projekte umfasst, ist unter www.weingarten-online.de/Projektliste einzusehen.

Fünf neue Projekte

Im Vergleich zur Liste vom November 2015 sind folgende Projekte hinzugekommen: Radverkehrskonzept, Anschlussunterbringung Flüchtlinge, Kindergartenkonzeption, Martinsberg als Weltkulturerbe sowie Bäderkonzept. Für jedes dieser sowie der 17 weiteren Projekte wurde ein Steckbrief erstellt. Dieser umfasst eine kurzen Beschreibung, den Bearbeitungsstand, ggf. den letzten politischen Beschluss, die nächsten Schritte, die Kosten, ggf. das betroffene Gebiet, die vorgesehenen oder durchgeführte Bürgerbeteiligung sowie den Kontakt des zuständigen Fachbereichsleiters.

Text: Jasmin Bisanz
Bild: Rainer Beck

Den Martinsberg als Weltkulturerbe einzustufen – nur eines der Projekte, an denen die Stadt Weingarten derzeit arbeitet.

SERIE BÜRGERSTIFTUNG

Bürgerstiftung hilft Menschen in Not

Die Bürgerstiftung fördert nicht nur Projekte gemeinnütziger Einrichtungen, gemäß ihrer Satzung hilft sie auch Menschen in sozialer Not und in besonderern Lebenslagen. In solchen Fällen hilft die Bürgerstiftung mit vergleichsweise geringen Beträgen, die sich in der Regel zwischen 100 und 500 € bewegen.

Zwar leben wir in Deutschland in einem Land, um dessen System der sozialen Sicherung uns andere Länder beneiden. Doch es gibt auch Notlagen, in denen die öffentliche Fürsorge nicht greift – auch in Weingarten. Derartige Fälle gab es bereits: etwa eine unerwartet hohe Nebenkostenabrechnung oder eine Mietkaution. Sie überstiegen das Budget der Betroffenen, die aber andererseits auf diese Wohnung angewiesen waren. Wie das Sozialamt der Stadt erklärte, konnte hier keine staatliche Institution mehr helfen. Alle Mittel waren ausgeschöpft. Dennoch war Bedürftigkeit gegeben. In einem anderen Fall ging es um die Fahrtkosten zu einer Beerdigung. Mit einem Zuschuss konnte die Bürgerstiftung diesen Menschen aus ihrer Verlegenheit helfen.

Wer sich in einer solchen Notlage befindet, aber auch, wer von der Notlage eines Mitbürgers weiß, sollte sich nicht scheuen, sich an die Bürgerstiftung zu wenden. Sie wird die Möglichkeit einer Hilfe wohlwollend und verantwortungsbewusst prüfen - selbstverständlich bei Wahrung absoluter Diskretion!

Bürgerstiftung Weingarten / Württemberg
Abt-Hyller-Str. 5
88250 Weingarten
Tel. 0751 / 76 428 28
www.buergerstiftung-weingarten.de
email: vorstand.bs-wgt@gmx.de

Unsere Bankverbindung:
Volksbank Weingarten eG
Konto 815 896 000BLZ 650 916 00
IBAN: DE97 6509 1600 0815 8960 00
BIC: GENODES1VWG

Text: Peter Didszun
Logo: Bürgerstiftung

ANKÜNDIGUNG SOMMERPAUSE

Letzte Ausgabe nächste Woche

Aufgepasst: Die Bürgerzeitung macht während der Schulferien eine Sommerpause. Damit halten Sie heute die vorletzte „Weingarten im Blick“ vor September in den Händen. Berichte, die Sie als Einrichtung, Verein oder Organisation zuvor noch kommunizieren wollen, sollten Sie in der kommenden Ausgabe (ET 05. August) eintragen.

Mit der ersten Ausgabe im August verabschieden wir uns in den Sommer, bevor wir am 09. September mit der ersten Ausgabe nach den Ferien wieder wöchentlich freitags erscheinen. Alles, was im Zeitraum vom 05. August bis 09. September stattfindet und Sie gerne der Leserschaft mitteilen möchten, sollten Sie demzufolge für die Ausgabe in der nächsten Woche einplanen. Redaktionsschluss für die Berichte Ihres Vereins, Ihrer Organisation oder Ihrer Institution ist dafür am Mittwoch, den 03. August, um 8 Uhr auf der Internetseite www.nussbaum-online-senden.de.

Text: Britta Zimmermann

GELUNGENES FEST

Jakobus-Pilgerfest

Mit Wort, Musik und Tanz wurde am vergangenen Mittwoch dem Leben und Wirken des Apostels Jakobus gedacht – und zwar traditionell an der Jakobus-Pilgerstatue an der Ochsengasse, die eine bedeutende Station auf oberschwäbischen Jakobsweg darstellt.

Durch das Programm führten die Initiatorin des Pilgerfestes, Elisabeth Bieger, sowie Rainer Beck von der Stadtverwaltung; es gab Grußworte von OB Markus Ewald und einen geistlichen Impuls von Dekanatsreferentin Karin Berhalter (Dekanat Allgäu-Oberschwaben), während der Jakobus-Projektchor der Veranstaltung samt Akkordeon und Keyboard Schwung gab.
Ein gelungener Abend!

Text: Britta Zimmermann
Bild: Derek Schuh

10 JAHRE WELFENBURG

„Fröhliches Lachen und zufriedene Eltern“

Die Großtagespflegestelle Welfenburg feiert ihr 10-jähriges Jubiläum. „Weingarten im Blick“ hat mit Initiatorin und Leiterin Claudia Knebel gesprochen.

Weingarten im Blick (WIB): Wie ist die Idee zur Gründung der Welfenburg entstanden?
Claudia Knebel (CK): Die Idee kam mir bei einem Gespräch mit der damaligen Leiterin der Tagesmüttervermittlungsstelle. Das war im Jahr 2006, als es möglich war, die Tagespflege außerhalb der eigenen vier Wände in anderen geeigneten Räumen anzubieten.

WiB: Was versteht man unter einer Großtagespflegestelle?
Das ist ein Zusammenschluss mehrerer Tagesmütter, um die Tagespflege in anderen geeigneten Räumen anzubieten.

WiB: Welche Betreuungsangebote gibt es?
CK: In der Welfenburg gibt es verschiedene Betreuungsangebote, die sich stark am Elternbedarf orientieren. So ist von einer Betreuung von zehn Stunden die Woche bis hin zu 50 Stunden „alles drin“. Außerdem gibt es in der Welfenburg auch noch eine pädagogisch betreute Spielgruppe, Montag-Mittwoch-Freitag jeweils von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

WiB: Wie werden die Angebote finanziert?
CK: Die Eltern werden bei den Kosten für die Tagespflege momentan mit 3,30 € je Stunde unterstützt, die Eltern bezahlen max. 2,20 € je Stunde selber. Die Teilnahme an der Spielgruppe zahlen die Eltern selbst, müssen aber keinen Elterndienst leisten. Die Stadt gewährt einen Zuschuss zur Spielgruppe, der sich nach der Anzahl der Kinder aus Weingarten richtet. Außerdem erhalten wir einen Mietzuschuss von derzeit 14.400 Euro pro Jahr.

WiB: Welche Erlebnisse sind Ihnen in den letzten 10 Jahren besonders in Erinnerung geblieben?
CK: Es gab sehr viele schöne Momente: Elternfeste, Grillfeste, Adventsfrühstück, aber auch der jährliche Ausflug mit den Kindern nach Ulm in den Tiergarten.

WiB: Was wünschen Sie sich für die Zukunft?
CK: Ich wünsche mir weiterhin ein „volles“ Haus, fröhliches Lachen, strahlende Kinderaugen und zufriedene Eltern.

Die Fragen stellte Jasmin Bisanz.
Logo: Welfenburg

Claudia Knebel
Großtagespflegestelle Welfenburg
Meisterhofstraße 1
88250 Weingarten
Tel.: 0160 / 68 64 969
E-Mail: die_welfenburg@gmx.de

INFORMATIONEN

Die Stadtverwaltung informiert

STEUERN UND ABGABEN

Termine Rollende Wertstoffkiste im August

Die Abgabe der RaWEG-Säcke ist im August an folgenden Terminen möglich:

Festplatz:
Samstag, 06. August, 09.00 – 15.00 Uhr
Festplatz und Oberstadt:
Freitag, 12. August, 13.00 – 17.00 Uhr
Festplatz:
Samstag, 20. August, 09.00 – 15.00 Uhr
Festplatz und Oberstadt:
Freitag, 26. August, 13.00 – 17.00 Uhr

Die Ra-WEG-Säcke dürfen nur zu den genannten Terminen und Uhrzeiten abgegeben werden. Widerrechtliche Ablagerungen werden mit einem Bußgeld geahndet!

Text: Clarissa Anderhof

BAUBETRIEBSHOF

Straßenreinigung Bezirk IV

Die im Bezirk IV abgebrochene Straßenreinigung am 30.06. wird am Montag, 01.08., nachgeholt.

Wir bitten die Autobesitzer, ihre Fahrzeuge an dem Reinigungstag möglichst nicht in dem betroffenen Bezirk abzustellen, da ansonsten keine Reinigung möglich ist.
Bezirk IV: östl. Waldseer Straße / Ravensburger Straße bis Gerbersteig zw. Konrad-Huber-/ St.-Longinus-Straße und Ortsgrenze Ravensburg
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Nähere Informationen unter
www.weingarten-online.de

Text: Heike Österle

STÄDTISCHE PRESSESTELLE

Nessenreben

Zeitweise Sperrung des Grillplatzes

Um die Aufführungen der Klosterfestspiele nicht zu stören, wird der Grillplatz Nessenreben an den Spieltagen ab 19 Uhr gesperrt.

Es handelt sich um folgende Termine:
29. bis 30. Juli
03. bis 06. August
10. bis 12. August
13. August (Derniere)

Wir bitten die Nutzer um Verständnis.

Text: Jasmin Bisanz

BÜRGERSERVICE- UND ORDNUNGSWESEN

Achtung Kostenfalle!

In letzter Zeit erhält das Gewerbeamt immer wieder Meldungen von Gewerbetreibenden, die ein Schreiben der Firma Weingarten.Gewerbe-Meldung.de erhalten haben. Es handelt sich hierbei NICHT um ein offizielles Gewerberegister der Stadt Weingarten oder einer anderen öffentlichen Stelle, sondern um ein privates Gewerbeverzeichnis.

Mit diesem Schreiben werden Gewerbetreibende aufgefordert, einen Antrag auf Eintragung in ein vermeintlich behördliches Gewerberegister auszufüllen, oftmals nur durch Bestätigung der bereits vorausgefüllten Angaben. Mit Rücksendung des Formulars kommt aber eine kostspielige Vertragsbeziehung über mehrere Jahre zustande. Die Firma ist leider kein Einzelfall. Neben der genannten Firma gibt es weitere, die mit vergleichbarer Vorgehensweise Gewerbetreibende in eine Kostenfalle locken wollen.
Um unnötige Kosten zu vermeiden, unterschreiben Sie daher nichts unbedacht. Lesen Sie immer das Kleingedruckte genau durch und wenden Sie sich im Zweifelsfall an das Gewerbeamt der Stadt Weingarten, wenn Sie unsicher sind, ob das Schreiben von der Stadt Weingarten stammt.

Text: Fabienne Kolb

Impressum im Blick

Weingarten im Blick - Amtsblatt und Bürgerzeitung der Stadt Weingarten
Herausgeber: Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048.
Verantwortlich für den amtlichen, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Markus Ewald oder sein Vertreter im Amt
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Posteinzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Gebühr.
Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de
Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Joseph-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0, E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten
Redaktionsleitung: Jasmin Bisanz, Telefon 0751 405-252. Redaktion / Koordination: Bettina Scriba / Sandra König, Telefon 0751 405-288, E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de
Homepage: www.weingarten-im-blick.de
Redaktionsschluss für Berichte im Infoteil und Veranstaltungskalender: Mittwoch, 8:00 Uhr
Erscheinungsweise: Wöchentlich am Freitag
Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte in Weingarten

KIRCHE IM BLICK

Geistliches Wort

„Wer sich auf den Weg macht, kehrt verändert zurück.“

Bild: R_B_by_luise_pixelio.de

Haben Sie sich auch schon über das Läuten der Glocken am Freitagmittag um 15 Uhr gewundert? Sie erinnern an die Todesstunde Jesu und rufen uns zum Gebet.
Zwei Jahre lang durfte ich in der Basilika die Stationen des Kreuzweges mitbeten.
In der Einführung zum Misereor-Kreuzweg 2012 heißt es: „Wer sich auf den Weg macht, kehrt verändert zurück. Dies gilt besonders für das Gehen und Meditieren von Kreuzwegen“. Bevor ich mich auf den Weg mache nach Lauffen am Neckar, bereichert und dankbar für die Begegnungen als Vikar in St. Martin, schaue ich nochmal auf diese Kreuzwegandachten zurück. Sie können uns helfen, die anstehenden Veränderungen ohne Furcht anzugehen. Denn Jesus hat sich auf diesen Weg eingelassen, um unsere Not und Schuld auf sich zu nehmen. Den Kreuzweg zu gehen bedeutet, anhand der Stationen Jesu in Jerusalem die Nöte und Ängste der Menschen heute, vor allem in den Armenvierteln der Welt, mitzutragen. Wir erleben eine dramatische Zeit des Umbruchs und des Wandels. Die Krisen lassen danach fragen, worauf wir uns noch verlassen können.
Eine positive Sicht auf Umbruch und Wandel finden wir bei Teresa von Avila. Sie beschreibt in ihrer Schrift „Die innere Burg“ das Bild der Entwicklung von der Raupe zum Schmetterling: Eine Raupe entscheidet sich nicht, zur Puppe und später zum Schmetterling zu werden. Es liegt in ihrer Natur, sie ist so geschaffen. So hat der Mensch die Sehnsucht, ganz in Gott geborgen zu sein. Mitten im Alltag spinnt die Raupe ein Haus. Alles was sie in sich aufgenommen hat, all ihre Welterfahrung, kommt zur Ruhe und hält inne. In diesem Haus, so Teresa, wird unsere Sehnsucht wach, nach Leben, nach Gott. Um dieser Sehnsucht Flügel zu verleihen muss vieles absterben, was nur Ballast bedeutet. Dies wird durch die mystische Begegnung mit Jesus Christus in diesem Haus möglich. Eine Begegnung, die ungeahnten Frieden schenkt. Wer Gott begegnet, der fürchtet weder Krankheit noch Armut oder Tod. Nichts wird dich ängstigen, nichts dich erschrecken. Wann habe ich solche Freude und Gelassenheit erfahren? Spüre ich die Sehnsucht nach dieser Lebendigkeit und Freiheit, die Sehnsucht des Schmetterlings?
„Nichts soll dich verwirren, nichts dich erschrecken, … dem, der Gott gefunden, dem kann nichts mehr fehlen: Gott allein genügt“. Ich wünsche Ihnen, diese Geborgenheit in Gott zu finden und verabschiede mich als

Ihr
Vikar Matthias Frank

Katholische Kirchengemeinde St. Maria / Hl. Geist

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 30. Juli,
Hl. Petrus Chrysologus
13.00 Uhr **St. Georg, Ochsenhausen:** Trauung des Brautpaares Florian und Katrin Susanne Jauch, geb. Breuer
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg!
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier zum Sonntag
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Sonntag, 31. Juli,
18. Sonntag im Jahreskreis
L I: Koh 1,2;2,10,2.3;
L II: Kol 3,1-5.9-11; Ev: Lk 12,13-21
09.00 Uhr **Kapelle im Krankenhaus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion auf den Stationen
10.00 Uhr **Hl. Geist**: Gemeinsame Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit St. Maria / Hl. Geist
In der Marienkirche findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.
10.30 Uhr **14-Nothelfer-Kapelle**: orth. Gottesdienst

Montag, 01. August,
Hl. Alfons Maria von Liguori
Die Schweigemeditation in Hl. Geist entfällt während der Sommerferien (s. Artikel)

Dienstag, 02. August, Hl. Eusebius und Petrus Julianus Eymard
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 03. August
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus**: Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr **Haus Judith:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 04. August,
Hl. Johannes Maria Vianney
Der Schülergottesdienst entfällt während der Ferien in St. Maria und Hl. Geist.
18.30 Uhr **Kapelle im Krankenhaus:** Eucharistiefeier

Freitag, 05. August, Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom
Der Gottesdienst am Morgen in der Marienkirche entfällt.
18.30 Uhr **St. Maria:** Stille Anbetung

Samstag, 06. August,
Verklärung des Herrn
13.00 **Uhr St. Martin, Weingarten:** Trauung des Brautpaares Angela Yvonne Speh und Florian Michael Langhorst-Stein. *Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg!*
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Eucharistiefeier
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier zum Sonntag mit Kommunion in Brot und Wein

Beerdigungsdienst:
02. bis 05. August:
Pastoralreferent Artur Sontheimer
09. bis 12. August:
Pastoralreferentin
Marie-Luise Hildebrand

Rosenkranz:
17.50 Uhr **St. Maria:** täglich
17.50 Uhr **Hl. Geist:** Samstag und Mittwoch in der Kirche; **am Mittwoch, 03. August, im Haus Judith**

MESSINTENTIONEN IN DIESER WOCHE

in St. Maria:
Sa., 30.07., Gedenken für: Bruno Reisch; Hubert Schuhmacher; Irmgard und Richard Betsch; Helene und Georg Felber und Angeh.; Jahrtag für: Anna, Josefa und Franz Kania; verst. Angeh. der Familie Kroll, Franz und Maria Boscher und Angeh.
Di., 02.08.,
Gedenken für Mathilde Sonntag
in Hl. Geist:
Sa., 06.08., Gedenken für:
Josef Brunnbauer; Mathilde Fiegl; Hildegard Woldarz

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Schweigemeditation in Heilig Geist

Sommerpause ab dem 01. August bis einschließlich 12. September. Ab 19. September findet die Meditation jeden Montag (außer an Feiertagen) wie üblich um 18.00 Uhr (Stille) und um 18.30 Uhr (Stille mit Anleitung) in der Heilig Geist Kirche statt.

Aus den Kirchengemeinden St. Maria / Hl. Geist sind in die Ewigkeit vorausgegangen:

Margarete Fugel, 87 Jahre; Wilhelm Scholtyssek, 92 Jahre; Salvatore Piras, 69 Jahre; Dittmar Cerna, 61 Jahre; Hildegard Wodarz, 93 Jahre; Josef Brunnbauer, 83 Jahre; Paula Hicke, 83 Jahre; Karl Kapler, 96 Jahre

Sie mögen leben in Gottes Frieden!

Kinderkleiderbazar im Gemeindehaus St. Maria

Das Bazarteam des Kindergartens St. Konrad richtet am Samstag, 10. September, im Gemeindehaus St. Maria, St.-Konrad-Str. 28, einen Baby- und Kinderkleiderbazar aus.
Angeboten werden Baby- und Kinderbekleidung und Schuhe für den Herbst und für den Winter, ebenso werden Spielwaren, Bücher, Fahrgeräte, Kinderwagen, Kindersitze, Babyartikel und noch vieles mehr angeboten.
Die Bestätigung der Nummern vom Frühjahrsbazar erfolgt ab sofort bis zum 31. Juli täglich unter bazar-st.maria@web.de. Ab dem 01. August findet die Nummernvergabe für neue Verkäufer unter der Nummer 0751 / 450 99 oder 0751 / 56 150 689 statt.

Das Bazarteam

Änderung der Gottesdienste in den Sommerferien

Von Sonntag, 31. Juli, bis einschl. Sonntag, 11. September, findet jeweils um 10.00 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst für unsere Seelsorgeeinheit in St. Maria oder Hl. Geist im Wechsel statt.
Sonntag, 31. Juli, 10.00 Uhr gemeinsame Eucharistiefeier in Hl. Geist
Sonntag, 07. August, 10.00 Uhr gemeinsame Eucharistiefeier in St. Maria
Sonntag, 14. August, 10.00 Uhr gemeinsame Eucharistiefeier in Hl. Geist (mit Kräutersegnung)
Sonntag, 21. August, 10.00 Uhr gemeinsame Eucharistiefeier in St. Maria
Ausnahme: Sonntag, 28. August, 9.00 Uhr gemeinsame Eucharistiefeier in Hl. Geist, 10.30 Uhr ökum. Gottesdienst im Stadtgarten zum Stadtfest
Sonntag, 04. September, 10.00 Uhr gemeinsame Eucharistiefeier in St. Maria
Sonntag, 11. September, 10.00 Uhr gemeinsame Eucharistiefeier in Hl. Geist zum Kirchweihfest
Die Gottesdienste am Samstagabend bleiben davon unberührt.
Die Eucharistiefeier in St. Maria am Freitag um 8.30 Uhr entfällt von Freitag, 05., bis einschließlich 19. August.
Herzlichen Dank Pfarrer Herbert Distel, der meine Urlaubsvertretung übernimmt.

B. Ohrnberger

KONTAKTADRESSE

Kontaktadresse St. Maria
St.-Konrad-Str. 28 - Fon 0751 56 17 74-0 - Fax 56 17 74-77
stMaria.Weingarten@drs.de /
www.st-maria-weingarten.de

Pfarrbüro-Öffnungszeiten St. Maria:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9.00-11.00 Uhr
Mittwochnachmittag von 16.00-18.00 Uhr

Kontaktadresse Hl. Geist
Keplerstraße 2 - Fon 0751 56 19 13-0 - Fax 56 19 13-19
HeiligGeist.Weingarten@drs.de

Pfarrbüro-Öffnungszeiten Heilig Geist:
Das Pfarrbüro Hl. Geist ist vom 01. – 19. August geschlossen.

St. Maria/Hl. Geist
Pfarrer: Benno Ohrnberger erreichbar über das Pfarramt St. Maria,
Tel. 0751 561774 -0
Tel. 0751 561774 -34

Pastoralreferentin: Marie-Luise Hildebrand 07546 929820 oder 0751 561913-0
Tel. 0751 561913-13

Katholische Kirchengemeinde St. Martin

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 30. Juli,
Hl. Petrus Chrysologus
08.30 Uhr Eucharistiefeier (Marienkapelle)
09.15 Uhr Beichtgelegenheit (Marienkapelle)

Sonntag, 31 Juli,
18. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier
14.30 Uhr Öffentliche Kirchenführung (Treffpunkt: Vorhalle der Basilika)
19.00 Uhr Abendmesse

Montag, 01. August
19.30 Uhr Harfen-Konzert in der Basilika

Dienstag, 02. August
13.00 Uhr Seniorennachmittag in den Kirchennahen Räumen
19.00 Uhr Abendmesse unter beiderlei Gestalten, anschl. Eucharistische Anbetung am Sakramentsaltar

Mittwoch 03. August
08.00 Uhr Rosenkranz für geistliche Berufe
08.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 04. August,
Hl. Johannes Maria Vianney
08.30 Uhr Eucharistiefeier (Marienkapelle)

Freitag, 05. August,
Hl. Oswald
(Zweiter Patron der Basilika)
15.00 Uhr Kreuzwegmeditation zur Todesstunde Jesu
19.00 Uhr Abendmesse, anschl. Einzelsegnung mit der Hl.-Blut-Reliquie

Samstag, 06. August,
Fest der Verklärung des Herrn
09.30 Uhr Goldene Hochzeit des Ehepaares Kapler
13.00 Uhr Trauung von Florian Langhorst-Stein und Angela Speh

Rosenkranz:
Kapelle Kreuzbergfriedhof: täglich (außer sonntags) 15.45 Uhr, in der Regel montags, dienstags und donnerstags mit anschließender Eucharistiefeier
Eugen-Bolz-Kapelle: täglich 19.00 Uhr

Beerdigungsdienst:
vom 02. - 18.08.: Vikar Matthias Frank, Telefon 76 470 497

MESSINTENTIONEN IN DIESER WOCHE

Di, 02.08., 19.00 Uhr: Jahrtag: Rosmarie Baumgärtner, Monika Sprinz

Fr, 05.08., 19.00 Uhr: Gedenken: Georg Wiest, Adolf Köhler

Sa, 06.08.,09.30 Uhr: gestifteter Jahrtag: Else und Franz Habisreutinger

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Harfenkonzert in der Basilika

Wie jedes Jahr lädt die Diözesanakademie zu einem abendlichen Konzert in die Basilika ein, das im Rahmen der philosophischen Sommerwoche stattfindet, die sich in diesem Jahr dem Thema „Zeit“ und der Sinnfrage widmet. So wird am Montag, 01. August, um 19.30 Uhr die Hafenistin Eva Maria Bredl (Göppingen) um 19.30 Uhr ein öffentliches Harfen-Konzert geben zum Thema „Jahreszeiten in Spätromantik und Barock“. Aufgeführt werden Werke von Tournier, Thomas, Godefroid, Saint-Saens und Watikins. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Abschied von Matthias Frank

Wie angekündigt, haben wir vergangenen Sonntag unserem bisherigen Vikar Matthias Frank für sein zweijähriges Wirken in unserer Kirchengemeinde im Rahmen seiner Priesterausbildung herzlich gedankt. Schwerpunkte seines Wirkens waren neben der Begleitung der Ministranten in unserer Kirchengemeinde auch die geistliche Leitung der KJW auf Stadtebene, vor allem aber sein sehr engagiertes und kompetentes seelsorgerliches Begleiten der Flüchtlinge im Gästehaus des Klosters, worin er wesentlich auch unseren Franziskanerinnen eine große Hilfe und ein guter Partner war. Überhaupt konnte man bei Matthias Frank spüren, dass ihm die Weltkirche am Herzen lag – auch aufgrund seiner persönlichen Prägung und Erfahrung. So verdanken wir ihm ja auch die Initiative der Sonntagsabendmesse in englischer Sprache. Entsprechend dankten dem scheidenden Vikar Wolfgang Reck und Andreas Schwab im Namen des Kirchengemeinderates und Pfarrer Schmid für das Pastoralteam für die stets gute und herzliche Zusammenarbeit im Rahmen des Gottesdienstes um 10.30 Uhr und im anschließenden Kirchencafé vor der Basilika, beides Mal vom Projektchor begleitet. Bis 18. August wird Vikar Frank noch da sein. Nach seinem anschließenden Sommerurlaub wird er dann in Lauffen am Neckar seine zweite Vikarsphase absolvieren, bevor er dann mit der Zweiten Dienstprüfung die Voraussetzung zur Leitung einer Seelsorgeeinheit erreicht hat.

Text: Pfarrer Ekkehard Schmid
Bilder: Uwe Kiechle

Weltjugendtag

Ebenfalls im Rahmen der Eucharistiefeier um 10.30 Uhr erhielten am vergangenen Sonntag 8 Jugendliche unserer Kirchengemeinde den Reisesegen für ihre Fahrt nach Krakau. Begleitet von Uwe Kiechle und zusammen mit der Gruppe der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee mit ihrem Pfarrer Stefan Werner (Foto) ging es dann am Mittwochabend Richtung Krakau los. Wir wünschen den Jugendlichen ein Jahr nach ihrer Firmung, gute Erfahrungen und tiefe Erlebnisse bei diesem großen Glaubensfest mit Papst Franziskus und sind jetzt schon auf ihren Bericht und die Bilder gespannt, mit dem sie am Kirchweihsonntag, 11. September, das Gemeindefest bereichern werden.

Text: Pfarrer Ekkehard Schmid
Bild: Uwe Kiechle

Gottesdiensthinweis

Wegen der Eucharistiefeier zur Goldenen Hochzeit entfällt am Samstag, 06. August, die Eucharistiefeier um 8.30 Uhr und die anschließende Beichtgelegenheit!

KONTAKTADRESSE

Kontaktadressen:
Kath. Pfarramt ST. MARTIN,
Kirchplatz 6,
Telefon (0751)56127-0 / Fax -22
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils 9 - 12 Uhr.
basilikapfarramt.weingarten@drs.de / www.st-martin-weingarten.de
Pfarrer Ekkehard Schmid,
Telefon 56127-13
Vikar Matthias Frank,
Telefon 76 470 497
Gemeindereferentin Simone Matzner-Seneschi, Telefon 56127-19
Gemeindereferentin Monika Gröber, Telefon 56127-0

Evangelische Kirchengemeinde

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 31. Juli
09:30 Uhr, **Gottesdienst**, Stadtkirche (Pfarrer Erstling)

Mittwoch, 03. August
12:00 Uhr, **Musik am Markttag**, Stadtkirche
(Jazzpiano Daniel Simpfendörfer)

Samstag, 06. August
14:00 Uhr, **Taufgottesdienst**, Stadtkirche (Pfarrer Günzler)

18:30 Uhr, **Gottesdienst**, Haus Judith (Pfarrer Erstling)

Sonntag, 07. August
09:00 Uhr, **Ökumenischer Gottesdienst** zum Bergfest, Berg
(Pfarrer Erstling / Diakon Marquard)
09:30 Uhr, **Gottesdienst mit Abendmahl**, Stadtkirche (Pfarrer Günzler)

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Urlaubsgebet

Bild: H. Gamerdinger

Das braucht seine Zeit / bis die Tage den anderen Rhythmus lernen / und langsam im Takt der Muße schwingen / das braucht seine Zeit / bis die Alltagssorgen zur Ruhe finden / die Seele sich weitet und frei wird / vom Staub des Jahres
Hilf mir in diese andere Zeit Gott / lehre mich die Freude und den frischen Blick / auf das Schöne / den Wind will ich spüren und die Luft will ich schmecken / Dein Lachen will ich hören Deinen Klang / und in alledem / Deine Stille
Carola Moosbach

Wir wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern einen schönen Sommer und - falls Sie Ferien oder Urlaub haben - eine erlebnisreiche und gesegnete Urlaubszeit.

Ihre Evangelische Kirchengemeinde

ANKÜNDIGUNGEN

Musik am Markttag, 03. August

Jeweils am 1. Mittwoch im Monat gibt es die „Musik am Markttag“ in der Evangelischen Stadtkirche. Die Marktmusik beginnt um 12 Uhr nach dem Mittagsläuten und bietet Gelegenheit, in der Mitte der Woche eine halbe Stunde innezuhalten und zur Ruhe und Besinnung zu kommen.

Dieses Mal, am Mittwoch, 03. August, hören wir die Musik nicht von der Orgel, sondern vom Klavier:
Daniel Simpfendörfer spielt Jazzpiano.

KONTAKTADRESSE

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten

www.weingarten-evangelisch.de
Gemeindebüro, Frau Erna Göllner, Gartenstr. 9, Tel. 0751 / 45 691
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr, Mi auch 14 - 16 Uhr
Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Tel. 0751 / 48 843
Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdinger, Tel. 0751 / 45 639
Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Tel. 0751 / 46 980

Brauchtum

WELFENTROMMLER

Danke …

… sagen wir wieder wie jedes Jahr allen, die uns am diesjährigen Welfenfest unterstützt und mit uns zusammen gefeiert haben!

Unser besonderer Dank geht an alle Gönner unserer Anspielstationen sowie der Welfenfestkommission! Sehr gefreut hat uns, dass dieses Jahr das Interesse sehr groß war. Bedanken möchten wir uns deshalb auch bei der Bevölkerung Weingartens für die tolle Unterstützung als Zuhörer bei den Anspielstationen oder als Zuhörer beim Umzug.
Bedanken möchten wir uns insbesondere bei der Firma Tränkle, ohne die wir unsere auswärtigen Adressen nicht erreichen könnten, bei Armin Siegert, der in seinem Amt als Tambour während des Welfenfestes Schwerstarbeit verrichten muss sowie bei Thomas Schimminger für seine enormen sängerischen Qualitäten und bei Tanja Zimmermann für die zweifelsohne geglückte Abschlussadresse.
Für uns aktive Trommler ist es jedes Jahr wieder ein Erlebnis, aktiver Teil des Welfenfestes sein zu dürfen. Von nix kommt aber nix, deshalb starten wir bereits am Freitag, den 07. Oktober, wieder mit einer lockeren Probe. Herzlich eingeladen dazu sind alle trommelbegeisterten Erwachsenen, die mal bei den Welfentrommlern reinschnuppern oder hinter die Kulissen schauen möchten. Treffpunkt wären die Räumlichkeiten der Talschule Weingarten, Beginn um 19 Uhr.
Bitte Termin vormerken, alle weiteren wichtigen Infos bekommt man über info@welfentrommler.de.
Aktiv dabei am Welfenfest im schönen Weingarten – jetzt, hier, sofort – mit den Welfentrommlern!

Text: Günter Zimmermann
Bild: Welfentrommler

Freizeit und Erholung

KULTUR UND TOURISMUS - STADTFÜHRUNGEN

Führungen in Weingarten in den Sommerferien

Weingarten entdecken: Die Tourist-Information Weingarten lädt in den Ferien wieder Kinder und Erwachsene zu spannenden Führungen ein.

Los geht es mit der Führung „Kinder auf Entdeckungsreise im geheimnisvollen Weingarten“. Sie findet an den Donnerstagen, 04. und 18. August sowie am 01. September statt. Es geht rund um die Basilika durch die Weingartener Innenstadt. Dabei lässt sich unter der Leitung von Rainer Hepp die Stadtgeschichte vom Mittelalter bis heute spielerisch vor Ort entdecken. Der Beginn ist jeweils um 16 Uhr vor der Tourist-Information, Münsterplatz 1. Dauer: eineinhalb Stunden. Preis: 2 Euro, Begleitperson frei, Familien ab drei Kinder pauschal 5 Euro.

Die „Geführte Schatzsuche für Kinder“ am Dienstag, 23. August, ermöglicht den Kleinen zum Schatzsucher zu werden und die eigenen detektivischen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Die Führung startet um 15 Uhr vor der Tourist-Information. Dauer: eineinhalb Stunden. Preis: 2 Euro, Begleitperson frei, Familien ab drei Kinder pauschal 5 Euro.
Am Freitag, 05. August, steht ein industriegeschichtlicher Rundgang auf dem Pro-

gramm. In Weingarten legte das Kloster Grundlagen für die spätere Industrie. In den leeren Klostergebäuden gab es in der Zeit um 1850 erste fabrikartige Produktionen von Textilien und Uhren. Eine erste Industrieachse entstand entlang des vom Kloster gebauten Baches. Treffpunkt: 17 Uhr vor der Tourist-Information.
Dauer eineinhalb Stunden. Preis: 4 Euro.
Bei der Landschaftsführung „Wasserbauhistorischer Wanderweg entlang des Stillen Baches“ am Samstag, 20. August, haben Wanderfreunde die Gelegenheit, mehr über den vor 1.000 Jahren von den Benediktinern des Klosters Weingarten künstlich angelegten Stillen Bach und sein Kanalsystem zu erfahren. Treffpunkt: 14.30 Uhr Eingang Freibad Nessenreben. Dauer: zwei Stunden.
Preis: 4 Euro Erwachsene, 2 Euro Kinder.
Zur geführten Wanderung „Der Jakobusweg von Bergatreute nach Weingarten“ lädt die Tourist-Information am Samstag, 10. September, ein. Nach der gemeinsamen Busfahrt von Weingarten nach Bergatreute, einem Wallfahrtsort mit über 300-jähriger Tradition, wird die dortige Pfarrkirche St. Philippus und Jakobus mit ihrer sehenswerten, barocken Innenausstattung besichtigt. Anschließend wandert die Gruppe auf dem Jakobusweg zurück nach Weingarten. Treffpunkt: 13 Uhr Münsterplatz, vor der Tourist-Information, anschließend Busfahrt (13.26 Uhr ab Charlottenplatz) nach Bergatreute (Ankunft 13.42 Uhr). Dauer: circa dreieinhalb Stunden Gehzeit (Rückkehr nach Weingarten circa 17 Uhr). Preis: 8 Euro (inklusive Busfahrt Weingarten-Bergatreute).
An jedem Samstag bis Ende Oktober findet die Führung „Streifzug durch die Weingartener Kloster- und Stadtgeschichte“ statt. Treffpunkt: jeweils 15 Uhr im Garten des Stadtmuseums im Schlösslle, Scherzachstr. 1. Dauer: eineinhalb Stunden. Preis: 4 Euro.
Vorschau: „Schätze des Martinsbergs: Die Welfengruft“ am Donnerstag, 15. September; „Weingartener Genießerführung“ am Freitag, 16. September, und „Wein rund um den Martinsberg“ am Sonntag, 18. September.

Auskunft: Tourist-Information Weingarten, Münsterplatz 1,
Tel. 0751 / 405 232 und im Internet unter www.weingarten-online.de.

Text: Betina Selbherr-Holtz
Bild: AKT

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Wanderung

Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Weingarten

von Schloss Lichtenstein zur Nebelhöhle

Wir fahren mit dem Pkw zum Schloss Lichtenstein, machen dort eine Besichtigung mit Führung (30 Min.) und wandern dann über Gießenstein, Breitenstein zur Nebelhöhle (Besichtigung möglich) zurück zum Parkplatz.

Treffpunkt: Dienstag, 02. August, 8.00 Uhr Festplatz, Gehzeit ca. 4 Stunden, 12 km, 50 HM. Fahrpreis: 15 Euro für Mitglieder, Führung Schloss: 6 Euro. Einkehr in Zwiefalten vorgesehen. Rückkehr ca. 19.00 Uhr. Rucksackvesper, genügend Getränke, feste Schuhe und Stöcke. Wanderung findet nur bei gutem Wetter statt. Gäste sind herzlich willkommen!

Text: Piontek
Bild: SAV

REITVEREIN OBERSCHWABEN

RVO meldet Siege im Springreiten

Die Springturniere für den Reit- und Fahrverein Oberschwaben (RVO) versprechen Gutes.

Das Turnier in Langenau war für Melanie Bürck erfolgreich. Gleich zwei Prüfungen, die Springprfg. Kl.A** sowie die Punktespringprfg. Kl.A* konnte sie mit Gloria für sich entscheiden und ging mit der goldenen Schleife nach Hause. In Wangen gab es einen Mannschaftssieg im A*: Es freuten sich Isabel Podiebrad mit Cassini, Julian Podiebrad mit Pasqualino, Lars Franke mit Fiona und Jennifer Wiedemann mit Calina. Beim Turnier in Amtzell gab es neben Sonnenschein auch wieder einige Schleifen. Maren Holz holte sich mit Aron in der Sprinpferdeprfg. Kl. A** sowie im Stil-A* jeweils den 4. Platz. Melanie Bürck wurde mit Gloria ebenfalls Vierte in der Springpfg. Kl.A**, Lars Franke erreichte hier mit Fiona den 2. Platz. Auch das Turnier in Herdwangen konnte der RVO in einigen Prüfungen für sich entscheiden. In der Springprfg. Kl. A* wurden Jennifer Wiedemann mit Proud Shadow sowie Tatjana Kleemann mit Aljana Dritte. Nadine Heider folgte mit Lillith auf Platz 5, Christina Kleemann erritt sich mit Calina Platz 7 und Saskia Wellen wurde mit Biti Neunte. Der Sieg in der Punktespringprfg. Kl. A** ging an Melanie Bürck mit Gloria. Ihr folge Juliana Marmor mit Fiona auf Platz 2, Nadine Heider mit Lillith auf Platz 3 und Saskia Wellen mit Biti auf Platz 6.

Melanie Bürck mit Gloria

Text: Heike Böhmer
Bild: privat

VEREINSHEIM TURNVEREIN WEINGARTEN 1860 E.V.

Öffnungszeiten

Turnerheim Weingarten Spinnenhirn, Fam. Doris und Zlatko Majerle, Tel. 07529 / 6551, 88281 Schlier.

Freitag und Samstag ab 14 Uhr bis 24 Uhr geöffnet.
Sonntag ab 11 Uhr bis 18 Uhr geöffnet (Vesper nur noch nach Verfügbarkeit!)
BITTE BEACHTEN:

Juli

Freitag, 29. Juli:
geschlossene Gesellschaft

August:

Sommerpause vom 01. bis einschließlich 18. August

September:

Bergfest Turnverein Weingarten voraussichtlich am Samstag, 03. September, und Sonntag, 04. September
Der Turnverein Weingarten lädt ein!
Freitag, 09. September:
geschlossene Gesellschaft.

Freitag 16. September: Hüttengaudi!
Anmeldung ab 01. September
Eintritt 12,50 € incl. Maultaschenbuffet mit Salaten, Musik und Rahmenprogramm

Voranzeige Oktober:

Freitag, 07. Oktober um 20 Uhr Singen für alle

Text: Doris Majerle

Sport

TENNISCLUB WEINGARTEN E.V.

Fetzige Musik im TC Weingarten

Am kommenden Samstag ab 19.30 Uhr spielt die Band Blues Inc im Tennisclub Weingarten.

Die im süddeutschen Raum bekannten fünf Musiker, die ihr Handwerk bestens verstehen, haben im letzten Jahr ihr 20-jähriges Bandjubiläum gefeiert. Vor einigen Jahren waren sie schon einmal im TC Weingarten, damals ein unvergesslicher Abend, und das versprechen sie auch dieses Mal.

Für Speisen (à la carte) und Getränke sorgt der italienische Clubpächter Eros Pagano. Freunde und Gäste sind herzlich willkommen.

Näheres unter www.tc-weingarten.de.

Text: Edith Dignath

TURNVEREIN WEINGARTEN 1861 E.V.

Fit fürs Sportabzeichen

Der TV Weingarten bietet am Mittwoch, 03. August, und am 07. September von 18 Uhr bis ca. 19 Uhr die Abnahme des Sportabzeichens im Lindenhofstadion in Weingarten an.

Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Aus jeder dieser Disziplingruppen muss eine Übung erfolgreich abgeschlossen werden. Der Nachweis der Schwimmfertigkeit ist notwendige Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens.

Neu: Die splink-App Deutsches Sportabzeichen bietet die Möglichkeit, die individuellen Leistungs-Anforderungen bequem online einzusehen! Nur Geburtsjahr und Geschlecht eingeben und auf einen Blick sind alle Anforderungen übersichtlich dargestellt. Die Registrierung ist kostenlos.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Inge Sauter, Tel. 0751 / 49 504 oder Gabi Haller, Tel. 0751 / 49 842.

Text: Inge Sauter

Gesundheit

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Auf kulinarischer Entdeckungsreise durch Afrika

Völkerverbindung und -verständigung gehören mit zu den Aufgaben des Roten Kreuzes. Wo und wie lernt man sich am besten kennen? Diese Frage wurde schnell gelöst: Gemeinsames Kochen und Essen verbindet.

So trafen sich die Mitglieder des DRK Ortsverein Weingarten mit Mitgliedern der Vereinigung AKUME e.V. Dieser Name steht für Afrikanische Kultur und Musik in Europa. Die anfängliche Zurückhaltung wich sehr schnell, die Sprachbarrieren existierten nicht, da die Afrikaner mit der deutschen Sprache gut vertraut waren. Aber auch französische und englische Worte schallten durch die Räume.

Ein buntes Treiben, Fragen und Erklären – Informationen sammeln, über Land und Leute. An einer großen Tafel wurde das Menü vorbereitet, geschnitten – gewürzt – eingelegt – zerkleinert. Küchenmaschinen arbeiteten, Backbleche wurden befüllt, Pfannen und Töpfe erhitzt. Was zuvor gemeinsam zubereitet wurde, ließen sich alle dann auch gemeinsam schmecken: als Entree einen gemischten Salat mit Avocado-Schnitzen, gefolgt von Grillgemüse mit Erdnussbuttersoße, Hähnchenschenkeln, Reis und traditionellen Fufu (Brei aus Maniok). Als Nachtisch gab es gebratene Bananen mit Mangosoße.
Nach dieser gemeinsamen Aktion, griffen die afrikanischen Gäste zu den Musikinstrumenten und erfreuten die Rotkreuzler mit ihren Liedern. Die Stunden verstrichen im Nu. Das Fazit dieses Tages: Neue Freunde gewonnen – Essen, Trinken und Musik verbindet. Wir vereinbarten einen neuen Gegenbesuch, beim Konzert von AKUME im Konzerthaus Ravensburg am 08. Oktober.

Text und Bilder: Heike Bogenrieder

Kindergarten

KINDERGARTEN XAVERIUS

Orgelführung in der Basilika mit Herrn Debeur

Anlässlich des Geburtstags (06.07.1700) von Joseph Gabler waren die Großen zu einer Orgelführung in die Basilika eingeladen. Wir gingen mit Herrn Debeur direkt nach oben zur Galerie, wo wir die Größe und Tiefe der Orgel sehen konnten.

Sie steht direkt vor den 6 Fenstern, die im Westen sind, damit der Organist lange „natürliches“ Licht hat. Der Spieltisch steht frei, was eine Besonderheit der Orgel ist.
Hinter verschiedenen Türen kamen viele Orgelpfeifen, manche aus Metall und aus Holz, zum Vorschein. Unter anderem die Vox humana, die klagende, traurige Töne hervorbringen kann.
Wir erfuhren, wie die Mechanik der Orgel funktioniert. Es gibt sehr viele Holzlatten, die verwinkelt und mit Draht und Metall befestigt sind. Herr Debeur bewegte die Holzlatten - und auf einmal war ein Ton zu hören. Die Holzlatten und die Scharniere führen über verschiedene Wege von den Tasten weg direkt zu den Orgelpfeifen. Für jedes der 4 Manuale zog Herr Debeur verschiedene Register, um die Klangfarben zu unterscheiden, die die Orgel(pfeifen) hervorbringen können. Denn davon gibt es reichlich, nämlich 6.666 Stück. Dann wurde es richtig spannend, als wir auf der berühmten Orgel „spielen“ durften. Jedes Kind durfte an die Orgel und auf einem Manual Töne hervorbringen. Dabei musste erraten werden, welche Klangfarbe zu hören ist: Bläser, Streicher, Flöten oder die Vox Humana.
Es gibt Register, die die Orgel wie Vögel (Nachtigall oder Kuckuck) klingen lassen können. Über der Orgel hängen riesige Glocken, die an Weintrauben erinnern. Auch diese kommen zum Einsatz beim Orgelspiel. Wir sind sehr stolz, bei uns in der Basilika so eine tolle Orgel zu haben und bedankten uns bei Herrn Debeur für die spannende, erlebnisreiche, interessante und lehrreiche Orgelführung.
Zum Abschluss sangen die Kinder ein Geburtstagslied zu Joseph Gablers 316. Geburtstag an diesem Tag, das von Herrn Debeur mit vielseitigen Klangfarben auf der weltberühmten Gabler-Orgel begleitet wurde.

Text und Bilder: Martina Häusler

Schulen

REALSCHULE WEINGARTEN

Sportlicher Schuljahresausklang im Lindenhofstadion

Sport- und Spieletag der Realschule Weingarten

Alle Schüler und Lehrer der Realschule waren bei trockenem, aber nicht zu heißem Wetter am vorletzten Schultag im Lindenhofstadion zusammengekommen. Die Sportlehrer hatten den Sport- und Spieletag für mehr als 550 Schüler perfekt organisiert. Zuerst wurde in verschiedenen Ballsportarten in Turnierform um den Klassensieg gekämpft. Für die

Fünftklässler stand Völkerball auf dem Plan, die Sechstklässler spielten Stangenhandball, die Siebtklässler Fußball, die Achtklässler Korbball, die Neuntklässler Volleyball. Aufregend wurde es bei den Staffelläufen, bei denen nochmals die Parallelklassen gegeneinander antraten. Anstatt Staffelhölzern mussten die Läufer Pezzibälle oder Bänder transportieren oder über Hindernisse springen. Die mit Lehrern und Schülern voll besetzte Tribüne bebte bei den Anfeuerungsrufen zum Weltrekordversuch über 5.000 Meter: Die Neuntklässler wollten den aktuellen Einzelläufer-Weltrekord als Staffelteam unterbieten. Die Klasse 9d schaffte es mit 13 Sekunden Vorsprung, wie Stadionsprecher Christian Kohler mitteilte.

Die Schulsanitäter hatten mehrere Einsätze. Sie waren auf dem gesamten Gelände gut erkennbar verteilt und meisterten souverän die kleineren und größeren Notfälle von der Wespenstich-Allergie bis zur Kreislaufschwäche. Die Organisatoren von der Sportfachschaft waren zufrieden mit dem reibungslosen Ablauf und entließen zufriedene, verschwitzte Schüler, die zum Schuljahresende einen aktiven Tag in der Schulgemeinschaft erlebt hatten.

Text: Tanja Neidhart
Bild: Simone Volckart

Achtklässlerinnen beim Korbball

GYMNASIUM ST. KONRAD, RAVENSBURG-WEINGARTEN

Carolin Heinzler für hervorragende Rede in französischer Sprache ausgezeichnet

Alljährlich lobt der Lions Club einen Preis aus für Jugendliche, die eine zehnminütige freie Rede auf Französisch zu einem vorgegebenenThema halten. Es lautete dieses Jahr: « Les jeunes gens s'imaginent que l'argent c'est tout. Et quand ils deviennent vieux, ils en sont sûrs. (Die jungen Leute stellen sich vor, dass Geld alles ist. Und wenn sie älter werden, erfahren sie, dass es tatsächlich so ist.) »

Ausgehend von diesem Zitat von Oscar Wilde legte Carolin charmant und sprachlich souverän dar, dass ihre Werteordnung auch im 21. Jahrhundert eine sehr viel menschlichere ist als die rein materielle. Carolin überzeugte durch ihre Rede, die mit französischen und deutschen Lions-Club-Mitgliedern hochkarätig besetzte Jury, die ihr dafür den ersten Platz zuerkannte.
Der Rhetorikwettbewerb der Gymnasiasten und die anschließende Preisverleihung fand im Deutsch-französischen Institut in Ludwigsburg statt. So bekommen die deutsch-französischen Beziehungen ein junges, liebenswertes Gesicht und Europa eine vielversprechende Zukunft.
Félicitations, Carolin!

Text: R. Dirlewanger
Bild: Armin Scheffold

SPOHN-GYMNASIUM RAVENSBURG

Abitur für Alexander Fischer, Timo Hauler und Sinan Mert aus Weingarten

Timo Hauler und Sinan Mert erhielten für ihre hervorragenden Leistungen je einen Preis und das Online-Stipendium e-fellows.

Darüber hinaus erhielt Sinan eine Mitgliedschaft in der „Deutschen Mathematikervereinigung", den „Schulpreis Ökonomie" und einen wertvollen Sonderpreis der Partnerfirma Blum-Novotest. Wir gratulieren Alexander Fischer, Timo Hauler und Sinan Mert herzlich und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg!

Text: Schulleitung und Kollegium

ACHTALSCHULE BAIENFURT

Schulabschluss

An der Achtalschule Baienfurt haben folgende Schüler aus Weingarten die Hauptschulabschlussprüfung abgelegt:

Khanafer Mohamed, Lala Daniel, Sahin Ogün, Tasyürek Yusuf

Den mittleren Bildungsabschluss der Werkrealschule erhielten:

Pfefferkorn Benjamin, Pfefferkorn Lukas, Temizyürek Merve
Wir gratulieren den Schülerinnen und Schülern zur bestandenen Prüfung und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute, Glück, Mut und Zuversicht!

Text: Schulleitung und Kollegium

Hochschulen

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WEINGARTEN

Montessori-Pädagogik für Grundschule und Sekundarstufe – Weiterbildungsangebot

Die Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung (AWW) der Pädagogischen Hochschule Weingarten bietet wissenschaftliche Weiterbildung an, die sich an Ergebnissen der Forschung und Entwicklungsvorhaben in der Praxis anlehnen. Die Weiterbildungsangebote sind berufsbegleitend und haben unterschiedliche Formate (z.B. CAS, DAS, Kontaktstudiengänge).

In Kooperation mit der Deutschen Montessori Gesellschaft (DMG e.V.) wird ab Herbst ein Montessori-Zertifikatskurs für Lehrkräfte, Studierende aller Schularten und Interessierte angeboten, die mit Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe von 8 bis 16 Jahre arbeiten. Der Kurs qualifiziert dazu, die unterschiedlichsten Lernangebote und Lernmaterialien für den individualisierenden Unterricht in höheren Grundschulklassen, unteren Sekundarschulklassen sowie Förderklassen kennen zu lernen, selbst zu erstellen und im Rahmen des freien Arbeitens darzubieten. Theoretische Grundlage ist der reformpädagogische Ansatz der Montessori-Pädagogik übertragen auf die Schulsituation der heutigen Zeit.
An 18 Kurswochenenden (freitags ab 17 Uhr, samstags von 9 bis 16.30 Uhr) werden neben Vorträgen zu den Bereichen der Naturwissenschaften, der Sprache, der Mathematik und der Musik praktische Übungen und Tätigkeiten gezeigt, theoretisch reflektiert und in ihrer Handhabung eingeübt. Der Kurs endet mit dem Erwerb eines Zertifikats, das mit der Präsentation eines selbst entwickelten Materials und einem Abschlussgespräch erworben wird. Der Kurs ist gebührenpflichtig und beginnt am 21. Oktober. Anmeldung und weitere Informationen sind möglich unter Tel. 0751 / 501-8153 oder Tel. 0751 / 791 41 09, per E-Mail an akademie@ph-weingarten.de oder unter www.montessori-sekundarstufe.com und www.ph-weingarten.de/aww.

Text: Arne Geertz

Jugend und Familie

JUGENDCLUB WEINGARTEN

Jugendclub sammelt Geldspenden & Spielsachen für Kinderklinik

Der Jugendclub Weingarten sammelt jetzt Geldspenden für die dringendsten Kinder-OPs in der Kinderklinik in Mombasa/Kenia sowie Spielsachen, Malbücher und Stifte für über 80 kranke Kinder dort. Ebenso werden eine Schule für mehrfachbehinderte Kinder und der Bau der Buschkirche in Mtopanga unterstützt.

Gerhard Junginger fährt mit einer Gruppe von hier am 22. August dorthin und überbringt - wie seit Jahrzehnten – persönlich die dringenden Spenden. Ein herzliches Dankeschön vorab. Das Spendenkonto ist bei der Volksbank Weingarten. Die Spendenquittungen werden direkt zugeschickt. Jede Spende ist willkommen und hilft zu neuen Lebenschancen der Ärmsten der Armen dort!
Jugendclub Weingarten, Kinderklinik, Brucknerstr. 7
IBAN: DE55 6509 1600 0805 2540 13
BIC: GENODES1VWG
Verwendungszweck:
Spende für Kinderklinik in Kenia,
Dayschool + Busch-Kirche
Danke!

Text: Gerhard Junginger

Senioren

BRUDERHAUS DIAKONIE WEINGARTEN

Besuch im Paul-Gerhardt-Kindergarten

Am Donnerstag, den 14. Juli, besuchten wir mit einigen Bewohnern des Gustav-Werner-Stifts Weingarten die Kinder im Paul-Gerhardt-Kindergarten. Zu fünft machten wir uns gegen 15 Uhr auf den Weg und wurden sofort freundlich in Empfang genommen. Da noch die Sonne schien, genossen wir vorerst das schöne Wetter im Garten. Die Senioren schauten den Kindern gespannt zu und waren begeistert, wie schön sie spielten.

Anschließend gingen alle zusammen in einen der Gruppenräume. Am Morgen hatten die Kinder noch Kuchen für alle gebacken, den wir uns dann schmecken ließen. Mit Liedern und Fingerspielen ließen wir den gemeinsamen Nachmittag musikalisch ausklingen. Trotz unbekannter Lieder sangen die Senioren mit und genossen die Zeit mit den Kindern. Danach war der gemeinsame Mittag auch schon wieder vorbei und die Kinder sowie die Senioren gingen wieder nach Hause.
Wir bedanken uns noch einmal herzlich für den schönen Mittag und den leckeren Kuchen.

Text: Damaris Wiedmayer
Bild: Sabine Zinke

Dies und Das

VIA LIGURIA

Auf abenteuerlichen Wegen an der Nordspitze Korsikas

Für alle Wanderfreunde, die gern in mediterranen Landschaften und auf wilden Pfaden gehen, bietet Wanderleiter Jochen Ebenhoch seit diesem Jahr einen ganz besonderen Leckerbissen an.

Geplant ist, die drei Mittelmeerinseln Korsika, Sardinien und Sizilien jeweils in ihrer ganzen Länge zu durchwandern. Für die etwa 1.400 Kilometer lange Strecke sind in den nächsten Jahren insgesamt 10 einzelne Etappen zu je einer Woche vorgesehen, immer 2 Etappen pro Jahr.
Im April diesen Jahres machte sich das erste Abenteuer-Team an der Nordspitze Korsikas bei Macinaggio beginnend auf den Weg durch die Insel der Schönheit nach Süden. Auf alpinen Pfaden mit atemberaubender Aussicht auf das blaue Meer führte die Strecke über herrliche Bergkämme auf der fingerförmigen Halbinsel Cap Corse. Dieser erste Abschnitt endete nach insgesamt 6 Wandertagen und ca. 120 Kilometern an der geschichtsträchtigen Brücke Ponte Novu im Tal des Golo-Flusses.
Die wackeren Fernwanderer folgten kaum begangenen Wegen an schroffen Felsküsten, streiften einsame Berglandschaften und durchquerten die farbenfroh blühende und betörend duftende Macchia mit ihren Ginster-, Lavendel- und Zistrosen-Sträuchern.
Jochen Ebenhoch berichtet an diesem Bilderabend von den Erlebnissen der ersten Wanderung durch den Norden Korsikas und stellt die folgenden drei Wanderungen vor, die von Oktober 2016 bis September 2017 in Zentral- und Südkorsika, sowie im Norden Sardiniens geplant sind.
Der gebürtige Weingärtler Jochen Ebenhoch ist durch sein erstes Wanderprojekt VIA LIGURIA in der Region bekannt geworden, einem neuen 715 Kilometer langen Kultur-Wanderweg, der von Oberschwaben ans Ligurische Meer führt. Dieser schöne Weg begeistert seit einigen Jahren viele Wanderfreunde und animiert, eine oder mehrere Etappen mitzuwandern.
Wenn Sie mehr erfahren oder auf einer dieser Abenteuertouren mitwandern möchten, sollten Sie sich diesen Abend keinesfalls entgehen lassen!
Termin am Freitag, den 05. August, um 18:30 Uhr im Gasthaus Hirscheck in Hinzistobel 1, 88212 Ravensburg.
Der Eintritt ist frei.

Text und Bild: Jochen Ebenhoch

Wir durchqueren den bekannten Weinort Patrimonio.

Aus den Nachbargemeinden

OBERSCHWABENKLINIK

Schüler stellen Urologen Fragen

Dr. Michael Pugliese ist im Rahmen eines Projektes an der Realschule Weingarten von Sonja Seiderer, verantwortliche Biologielehrerin, eingeladen worden. Der Oberarzt der Klinik für Urologie am EK hat sich jeweils eine Unterrichtsstunde den Fragen von 15-jährigen Jungen gestellt. Zeitgleich ist eine Gynäkologin im Unterricht der Mädchen gewesen.

Um die Hemmschwelle so gering wie möglich zu halten, wurden die Fragen von den Neuntklässlern zuvor aufgeschrieben. Die Zettel wurden während der Fragestunde anonym aus einem Karton gezogen. „In erster Linie stellten die Jungs Fragen aus dem Bereich Sexualerziehung und Aufklärung. Sie interessierte aber auch, was ein Urologe so macht“, erzählt Dr. Michael Pugliese. So erkundigten sich die Schüler auch nach Krankheitsbildern wie zum Beispiel Erkrankungen der Prostata. Meist war ein Fall in der Familie Anlass des Interesses.

Es war bereits das zweite Mal, dass Dr. Pugliese an dem Biologieprojekt der Realschule Weingarten teilgenommen hat. „Dieses Projekt finde ich absolut gut. Die Rückmeldungen der Schüler waren sehr positiv. Ich denke, die Schüler nehmen aus dieser Fragestunde viel mit. Vor einem Arzt legen sie eher die Schüchternheit ab und trauen sich, Fragen zu stellen, die sie ihrem Biologielehrer oder gar -lehrerin nicht stellen würden“, fasst Dr. Michael Pugliese zusammen.

Text und Bild: Klaus Kalmbach

Notdienste

VOM 29.JULI BIS 04. AUGUST 2016

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Freitag
Stadt-Apotheke, Kirchstraße 9, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/45616

Samstag
Vetter-Apotheke, Marienplatz 81, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/3524405

Waldburger-Apotheke, Hauptstraße 34, 88289 Waldburg, Tel.-Nr. 07529/974900

Sonntag
Welfen-Apotheke, Boschstraße 12, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/48080

Montag
Central-Apotheke, Marienplatz 31, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/363360

Dienstag
Apotheke im Spital, Bachstraße 51, 88214 Ravensburg,
Tel.-Nr. 0751/3621584

Mittwoch
Rathaus-Apotheke, Tettnanger Straße 355, 88214 Oberhofen,
Tel.-Nr. 0751/6527550

Donnerstag
Zeppelin-Apotheke, Gartenstraße 22-24, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/22588

KRANKENHAUS
Krankenhaus 14 Nothelfer GmbH, Ravensburger Straße 39, 88250 Weingarten, Tel.-Nr.: 0751 / 406-0

ARZT
Ärztlicher Notdienst unter
Tel.-Nr. 116 117

KINDERARZT
Ärztlicher Notdienst unter
Tel.-Nr. (0180) 19 29 288

ZAHNARZT
Notdienst unter Tel.-Nr. (01805) 911 630

AUGENARZT
Notdienst unter Tel.-Nr. (0180) 19 29 346

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT
Samstag und Sonntag
Tierärztliche Klinik Dr. Grieshaber und Dr. Knoche (0751) 66464
telefonische Anmeldung erforderlich

NOTRUFE

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztdienst	112

GIFTNOTRUF
Tel.-Nr. (0761) 19 240

WASSER / GAS / STROM
Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG, 24-Stunden-Störungsdienst
Tel.-Nr. (0751) 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT:
Tel.-Nr. (0751) 16 365

Veranstaltungskalender

VOM 30. JULI BIS 05. AUGUST 2016

SAMSTAG

09.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Festplatz
Rollende Wertstoffkiste
Wir bitten um Einhaltung der Abgabezeiten!
Abteilung für Steuern und Abgaben

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Museum für Klosterkultur
Kostbarkeiten aus dem ehemaligen Zisterzienserinnenkloster Baindt
Sonderausstellung
noch bis 28. August 2016
Abteilung für Kultur und Tourismus

15.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Garten des Stadtmuseums im Schlössle, Scherzachstraße 1
Historische Stadtführung
Streifzug durch die Weingartener Kloster- und Stadtgeschichte, Preis: 4,- Euro, Tel. 0751 / 405 232
Tourist-Information Weingarten

18.00 Uhr
Hähnlehofstraße 21
Biblischer Vortrag, anschließend Bibelstudium
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Besuchen Sie auch unsere Website: www.jw.org.
Jehovas Zeugen Ravensburg

SONNTAG

10.00 Uhr
Hähnlehofstr. 21
Biblischer Vortrag, anschließend Bibelstudium
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Besuchen Sie auch unsere Website: www.jw.org.
Jehovas Zeugen Weingarten Russisch

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Museum für Klosterkultur
Kostbarkeiten aus dem ehemaligen Zisterzienserinnenkloster Baindt
Sonderausstellung
noch bis 28. August 2016
Abteilung für Kultur und Tourismus

18.00 Uhr
Hähnlehofstr. 21
Biblischer Vortrag, anschließend Bibelstudium
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Besuchen Sie auch unsere Website: www.jw.org.
Jehovas Zeugen Weingarten

MONTAG

14.30 Uhr bis 15.30 Uhr und
15.45 Uhr bis 16.45 Uhr
Gemeindesaal Heilig Geist
DRK-Seniorengymnastik
Tel. 0751 / 56 061-0
Deutsches Rotes Kreuz

14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Irmentrudstr. 12
Offener Folkloretanznachmittag
Tanzkreis St. Martin

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Richard-Mayer-Str. 5
Hausaufgabenhilfe Englisch für alle Klassenstufen mit Frau Redling
Agenda-Treff Oberstadt

16.00 Uhr bis 18.30 Uhr
InKultuRa e.V.,
Heinrich-Schatz-Straße 16
Kinderkochkurs ab acht Jahren
Preis pro Kurs:
5 Euro inkl. Materialkosten.
Kurs ist auch einzeln buchbar. Max. Teilnehmerzahl: sechs Personen. Anmeldung per E-Mail oder telefonisch. Die Kurse finden in unseren Vereinsräumen statt.
Tel. 0751 / 55 779 235,
E-Mail: info@inkultura.org,
www.inkultura.org

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Vogteistr. 5
Hospiz Ambulant
Begleitung und Beratung für schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen
Leitung: Dipl.-Päd. Dorothea Baur
Telefon: 0751 / 180 56 382
oder **0160 / 96 20 72 77** (u. U. Anrufbeantworter, es erfolgt ein Rückruf)

17.30 Uhr bis 24.00 Uhr
Liebfrauenstraße 58, Weingarten
„Super-Montag“
Kino-Eintritt: 6 Euro,
Saft-Schorle (0,4 l) und
Fass-Biere: 2,50 Euro
Kulturzentrum Linse

17.30 Uhr
Café Museum
Monats-Treff
Jahrgänger 1934/35

18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Räume Carisina, Waldseerstraße 4
Suchtselbsthilfe-Gruppe
Tel. 0751 / 44 319

DIENSTAG

08.00 Uhr
Festplatz
Wanderung von Schloss Lichtenstein zur Nebelhöhle
Näheres unter „Freizeit und Erholung“, WF. Marija Selimi, Tel. 0751 / 21 981.
Schwäbischer Albverein OG Weingarten

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
InKultuRa e.V., Heinrich-Schatz-Str. 16
EBRU-Kurs I (Wassermalerei)
Termine: wöchentlich, dienstags
Ein Kurs beinhaltet vier Termine und ist nur als Gesamtpaket buchbar. Preis für vier Termine: 40 Euro zzgl. Material. Nähere Informationen über Homepage. Anmeldung per E-Mail oder telefonisch. Die Kurse finden in unseren Vereinsräumen statt. Tel. 0751 / 55 779 235, E-Mail: info@inkultura.org, www.inkultura.org

17.30 Uhr
Parkplatz Realschule
AOK-Radtreff
Dienstag bei gutem Wetter für Tourenräder und Rennräder. Abfahrt Parkplatz Realschule um 17.30 Uhr.
Leitung: Radfahrer-Verein Weingarten

MITTWOCH

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Stadtbüro der Stiftung KBZO,
Schützenstr. 5
Marktfrühstück
Offener Treff für alle Marktbesucher. Alt und Jung, behindert und nicht behindert

begegnen sich bei Kaffee, Tee und Butterbrezeln. Info: Stiftung KBZO Stadtbüro, Schützenstr. 5,
Tel. 0751 / 76 40 477
AGIL im Stadtbüro

11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Vogteistr. 5
Hospiz Ambulant
Begleitung und Beratung für schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen
Leitung: Dipl.-Päd. Dorothea Baur
Telefon: 0751 / 180 56 382
oder 0160 / 96 20 72 77 (u. U. Anrufbeantworter, es erfolgt ein Rückruf)

11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
BIK-Büro, Kornhausgasse 2,
Weingarten
Sprechstunde Wahl-Oma-/Opa-Service
Wir vermitteln Ihnen eine/-n Wahl-Oma/-Opa, die/der zu Ihrer Familie passt.
Bürger in Kontakt: Tel. 0751 / 5574549

14.00 Uhr bis 15.00 Uhr und
15.15 Uhr bis 16.15 Uhr
Gemeindesaal St. Maria
DRK-Seniorengymnastik
Tel. 0751 / 56 061-0
Deutsches Rotes Kreuz

15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Richard-Mayer-Str. 5
Ausstellung „Pigmentmalerei und Collagen“ von Anni Reichmann, noch bis Mitte August.
Agenda-Treff Oberstadt

15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Richard-Mayer-Str. 5
Mittwochscafé
Brettspiele mit Erich Briebrecher.
Agenda-Treff Oberstadt

15.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum,
Abt-Hyller-Straße 37
Verbraucherberatung
Beratung für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger mit Empfehlungen der Stiftung Warentest. GVV Verein für Verbraucherberatung und Verbraucherschutz e.V., Liebfrauenstraße 49

DONNERSTAG

08.00 Uhr
Freibad / Stiller Bach
Nordic Walking
Info: Ulla Vehe-Bergmann,
Tel. 0751 / 93 442
Schwäbischer Albverein OG Weingarten

09.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Richard-Mayer-Str. 5
Frauentreff Oberstadt
Gespräch und Austausch, Nähen, Stricken, Sticken, Häkeln, Patchwork, Klöppeln und tun, was jede gerne mag.
Agenda-Treff Oberstadt

11.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Vogteistr. 5
Hospiz Ambulant
Begleitung und Beratung für schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen
Leitung: Dipl.-Päd. Dorothea Baur
Telefon: 0751 / 180 56 382
oder 0160 / 96 20 72 77 (u. U. Anrufbeantworter, es erfolgt ein Rückruf)

15.00 Uhr bis 16.30 Uhr
DRK-Heim, St.-Longinus-Straße
DRK-Yoga
Tel. 0751 / 56 061-0
Deutsches Rotes Kreuz

16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Münsterplatz, vor der
Tourist-Information
Kinderführung
Kinder auf Entdeckungsreise im geheimnisvollen Weingarten, Preis: 2,- Euro, Begleitperson frei, Familien ab 3 Kindern pauschal 5,- Euro, Tel. 0751 / 405 232
Tourist-Information Weingarten

17.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Münsterplatz, vor der
Tourist-Information
Themenführung
Industriegeschichtlicher Stadtrundgang, Preis: 4,- Euro, Tel. 0751 / 405 232
Tourist-Information Weingarten

17.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Liebfrauenstraße 58, Weingarten
Studenten-Tag in der Linse
Kino-Eintritt nur 5 Euro für Schüler und Studenten auf alle Filme.
Kulturzentrum Linse

19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Räume Carisina, Waldseerstraße 4
Suchtselbsthilfe-Gruppe für Frauen
Tel. 0751 / 44 319

19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Talschule Weingarten, Block D,
Abt-Hyller-Str. 38
Singstunde
Info bei Chorleiterin Frau Silbereisen,
Tel. 0751 / 55 75 436
Liederkranz Weingarten

19.30 Uhr bis 21.15 Uhr
Haus der Familie, Liebfrauenstr. 24,
Multifunktionsraum, 2. Stock
(Eingang auf der Rückseite des Hauses)
SchrittWeise mit Hand, Fuß und Herz
Bewegungs-, Begegnungs- und Entdeckungsabende. Bitte bequeme Kleidung, Getränk und eine Decke mitbringen.
Freier Beitrag willkommen.
Leitung: Chr. Pietrek / Marc Hediger, Kreative Ausdrucks- und Tanztherapeuten
Telefon 0176 / 78559072 oder
01573 / 3169279

FREITAG

10.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Agenda-Treff Oberstadt
Freitagscafé und
Ausstellung „Pigmentmalerei und Collagen“ von Anni Reichmann, noch bis Mitte August.
Agenda-Treff Oberstadt

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Museum für Klosterkultur
Kostbarkeiten aus dem ehemaligen Zisterzienserinnenkloster Baindt
Sonderausstellung
noch bis 28. August 2016
Abteilung für Kultur und Tourismus

18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
KinderKleiderKiste „KiKKi“, Malerstr. 7
Kinderkleidung zu günstigen Preisen
Eingang am Parkplatz der Schule am Martinsberg in der Oberstadt. Wir freuen uns über Ihre Kleiderspenden.
Jugendcafé Weingarten

22.30 Uhr
Liebfrauenstraße 8, Weingarten
«LinseJam Session #4»
Offene Bühne für gemeinsames Musizieren.
Anmeldung per Mail: info@kulturzentrum-linse.de oder Tel. 0751 / 511 99 ab 14 Uhr.
Kulturzentrum Linse